

# Presseaussendung Heimatpflegeverband Pustertal

## Ahr - Wasserkraftprojekt

Der Heimatpflegeverband Bezirk Pustertal solidarisiert sich mit allen Aktivisten und Sympathisanten der Gruppe SOS-Ahr, die die geplante Ahrstufe Nr. 6 in Sand i. T. verhindern wollen. Das Megaprojekt (Wasserstollen: 2800 m lang und über 3 m im Durchmesser im hangrutschgefährdeten Bruggnol-Berg; 24 X 10 m großes Krafthaus in Winkel), von dem bislang aber wenig in die Öffentlichkeit gedrungen ist und an dem Private und die Gemeinde beteiligt sind, berührt das Naherholungsgebiet zwischen Luttach und Sand, das noch von besonderem landschaftlichen Reiz ist und für unterschiedliche Freizeitaktivitäten von Einheimischen und Touristen gerne und viel aufgesucht wird.

Es ist zudem äußerst bedauerlich, dass durch die vorgesehene Ableitung der Ahr hinter Burg Taufers der dortige charakteristische wildromantische Wasserverlauf der Ahr zerstört wird und damit die Visitenkarte des Tauferer-Ahrntales.

Abgesehen davon, dass wenige dadurch einen hohen Gewinn erzielen und die Bürger leer ausgehen, muss die direkt betroffene Bevölkerung eine relevante landschaftliche Beeinträchtigung ihrer Lebensumgebung durch die Einrichtung einer Großbaustelle auf Jahre hinaus und die Zerstörung ihres Naherholungsgebietes hinnehmen; dazu kommen noch Sicherheitsprobleme aufgrund des abrutschgefährdeten Hanges.

Der HPV beklagt, dass die Ökonomisierung der Landschaft im Bereich der Wassernutzung zur Elektrizitätsgewinnung aggressiv voranschreitet und in Südtirol bald kein Bach mehr vor dem Zugriff auf das weiße Gold sicher ist, obwohl Südtirol schon lange überschüssige Wasserenergie produziert. Wasser ist ein kostbares Allgemeingut. Natürlich belassene Flussläufe sind Naturdenkmäler, garantieren Vielfalt und Leben und sind auch für Tourismusstandorte von entscheidender Bedeutung!

Eine weitere Ausnutzung der Wasserkraft wird vom HPV daher für nicht mehr sinnvoll und zielführend betrachtet; wir fordern daher, dass auch die Ahrstufe 6 nicht gebaut werden soll!

Claudia Plaikner

Walter Harpf

HPV Bezirk Pustertal

26.03.2010